# Lied der Vögelein.

(Ernst Schulze.)

Allegro non troppo = ♩

13.

Von Zweig zu Zwei - ge hüp - fen, durch Wies' und Busch zu schlüpfen, zu ruhn in weichen Gra-ses Schoß, das ist das Los der klei - nen bun - ten Sän - - - -

Schwebt nie - der, lau - e Lüf - te, o kommt, ihr Wie - sen - düf - te, ihr Schmetterlin - ge, tummelt euch von Zweig zu Zweig, mit uns - rer Schar zu spie - - - -

Von Zweig zu Zwei - ge hüp - fen, durch Wies' und Busch zu schlüpfen, zu ruhn in weichen Gra-ses Schoß, das ist das Los der klei - nen bun - ten Sän - - - -

Schwebt nie - der, lau - e Lüf - te, o kommt, ihr Wie - sen - düf - te, ihr Schmetterlin - ge, tummelt euch von Zweig zu Zweig, mit uns - rer Schar zu spie - - - -

ger, je län-ger, je lie-ber, je lie-
len im küh-len, im küh-len, im säu-

ger, je län-ger, je lie-ber, je län-ger, je
len im küh-len, im küh-len, im küh-len, im

*p*

-ber sü-ßes Los, je län- - - -ger, je lie-ber,
-seln-den Ge-sträuch, im küh- - - -len, im küh-len,

lie-ber sü-ßes Los, je län- - - -ger, je lie- -ber sü-ßes
säu-seln-den Ge-sträuch, im küh- - - -len, im säu- -seln-den Ge-

je lie- - -ber sü-ßes Los, ja!
im säu- - -seln-den Ge-sträuch, ja!

Los je län- - -ger, je lie-ber sü-ßes Los! ja!
sträuch, im küh- - -len, im säu-seln-den Ge-sträuch! ja!

ja!
ja!

*p*

Im grü-nen Däm-mer-schei-ne, im La-by-rinth der Hai-ne,
Im grü-nen Däm-mer-schei-ne, im La-by-rinth der Hai-ne,

*p*

er-baun wir uns ein blü-hend Dach, er-baun wir uns ein blü-hend Dach,
er-baun wir uns ein blü-hend Dach, er-baun wir uns ein blü-hend Dach, ein blü-hend

im grü-nen Däm-mer-schei-ne, im La-by-
Dach, im grü-nen Däm-mer-schei-ne, im La-by-rinth der

*p*

rinth der Hai - -ne, er-baun wir uns ein blü-hend Dach, er-baun wir uns ein blü-hend

Hai- -ne, er-baun wir uns ein blü-hend Dach, er-baun wir uns ein blü-hend

*p*

Dach, ein blü - hend Dach. Der kla-re

Dach, ein blü - hend Dach. Der kla - re Bach —

*p*

Bach uns zu-zu - hor-chen zau-dert und plau-dert dann uns - re Lie - der nach,

uns zu - zu-hor-chen zau-dert und plaudert dann uns - re Lie - der nach,

der kla-re Bach uns zu-zu - hor-chen zaudert und plaudert

der kla-re Bach — uns zu - zu-hor-chen zaudert und plaudert

*p*

dann uns - re Lie - der nach. Und wenn der Tag ge-

dann uns - re Lie - der nach. Und wenn der Tag ge - schie - den,

*p poco a poco cresc.*

schie - den. dann ei - len wir zu - frie - den zu-

dann ei - len wir zu - frie - den zu-

rück zu uns - rer Mut - ter Schoß,

rück zu uns - rer Mut - ter Schoß,

*p*

das ist das Los, das ist das Los der klei - nen bun - ten Sän - ger, ach!

das ist das Los, das ist das Los der klei - nen bun - ten Sän - ger, ach!

*cresc.*

*f*

je län-ger, je lie-ber,

je län-ge r, je lie-ber,

*p*

je lie - ber sü-ßes Los, je län - - ger,je lie-ber je lie- -

je län-ger, je lie-ber sü-ßes Los,je län - - ger,je lie - ber sü-ßes Los,je län -

- - ber sü - ßes Los, ja! ja!

ger, je lie - ber sü - ßes Los, ja!

*p*

8

# Waldlied.

(Lenau.)

Adagio = ♩

14.

*mf*

Der

Der

*p*

Nacht-wind hat in den Bäu - men sein Rau-schen ein - ge - stellt, die

Nacht-wind hat in den Bäu - men sein Rau-schen ein - ge - stellt, die

Vö - gel sit - zen und träu - men am A - ste traut ge - sellt: die

Vö - gel sit - zen und träu - men am A - ste traut ge - sellt: die

fer - ne schmäch-ti - ge Quel - le, weil al - les an - dre ruht, läßt

fer - ne schmäch-ti - ge Quel - le, weil al - les an - dre ruht, läßt

hör - bar nun Wel - le auf Wel - le hin flü - stern ih - re Flut.

hör - bar nun Wel - le auf Wel - le hin flü - stern ih - re Flut.

und

*mf*

und wenn die Nä - he ver - klun - - gen, dann

wenn die Nä - he ver - klun - - gen, dann

*p*

kom - - men an die Reih die lei - sen Er - in - ne - run - gen, Er - in - ne -

kom - - men an die Reih die lei - sen Er - in - ne - run - gen,

*p* *p*

run - gen, und wei - nen fern vor -

Er - in - ne - run - gen, und wei - nen

*p*

bei, und wei - nen fern vor -

fern vor - bei, und wei - nen

bei; daß al - les vor - ü - ber - ster - be ist

fern vor - - bei; daß al - les vor - ü - ber - ster - be ist

*p*

alt und all - be - kannt, doch die - se Weh - mut, die her - be, hat Niemand noch ge -

alt und all - be - kannt, doch die - se Weh - mut, die her - be, hat Nie - mand noch ge -

*mf*

bannt.

bannt.

*mf*

*p*

# Frühlingsglaube.

(Uhland)

Allegro non troppo = ♩.

Allegro non troppo = ♩.

15.

*p*

Die lin - den Lüf - te sind erwacht, sie säuseln und we - ben Tag und Nacht, sie schaf - fen an al - len En-

den; — o fri - scher Duft, — o neu - er Klang, — o

Die lin - den Lüf - te sind erwacht, sie säuseln und we - ben Tag und Nacht, sie

fri - scher Duft, — o neu - er Klang, — nun, ar - mes

schaf - fen an al - len, an al - len En - den; o fri - scher

Her - ze, sei — nicht bang, — nun muß sich al - les,

Duft, — o neu - er Klang, o fri - scher Duft, — o

*p*

al - les wen - den, al- - -les, al- - -

neu - er Klang, — nun, ar - mes Her - ze, sei — nicht

*mf*

- les, al - - - - les!

bang, nun muß sich al - les, al - - les, al - - les

wen - - - - den!

Die Welt wird schöner mit

je - dem Tag, man weiß nicht was noch wer - den mag, das Blü - hen will nicht

*p*

en - - den; es blüht das fern - ste, tief - ste

Die Welt wird schöner mit je - dem Tag, man weiß nicht was noch

*mf*

Tal, das fern - - ste, tief - ste Tal, es

wer - den mag, das Blü - hen will nicht en - - den, die

blüht das fern - ste, tief - ste Tal, das fern -

Welt wird schöner mit je - dem Tag, man weiß nicht was noch wer - den mag, es blüht das

*mf*

- - ste, tief - ste Tal, nun, ar - mes Herz, ver-

fern - ste, tief - ste Tal, nun, ar - mes Herz, ver -

giß der Qual, nun muß sich al - les, al - les

giß der Qual, nun muß sich al - les, al - les

wen - den, nun muß ______ sich al- - les,

wen - den; nun, ar - mes Herz, ___ ver - giß ___ der Qual, ___ nun

*f*

al- - - les, al- - les

muß ___ sich al - les, al- - - - les

*dim.*

wen - - - den! ______

wen - - - den! ______

*p*

*f*

# Vorüber.

(Kletke)

16.

Moderato = ♩

Vor - ü - ber, wo die lich - te Ro - se in sü - ßen Düf - ten träumt und glüht.

Vor - ü - ber, wo im Wind - ge - ko - se die vol - le Äh - re schwankt und müht;

vor - ü - ber, wo die dun - kel - hel - le Wald - stil - le birgt der

*p*

vor - ü - ber, wo die munt-re Quel-le fort-plau-dert in ge -

Lie - be Rast, vor - ü - - - -

*cresc.*

schwätz'-ger Hast, vor - ü - ber an dem bäng-sten Trau - me, vor -

- ber, vor - ü - ber, an dem bäng-sten

*p*

ü - ber an der froh'-sten Lust,                Du

Trau - me, an der froh'-sten Lust. Du ra - scher Fuß,

*p*

ra-scher Fuß, du ra-scher Fuß, daß du am Rau-me so

du ra-scher Fuß, daß du am Rau - me so

en - gen Gra-bes hal - ten mußt, daß du am Rau-me so

en-gen Gra - bes hal - ten mußt, daß du am Rau - me so

*p*

Meno mosso

en - gen Gra-bes hal - ten mußt!

en-gen Gra - bes hal - - - ten mußt!

Meno mosso

*pp*

*p*

# Meeresabend.

(Strachwitz)

Moderato con moto = ♩

Moderato con moto = ♩

17.

*p*

*cresc.*

Sie hat den gan-zen Tag ge-tobt, als

Sie hat den gau-zen Tag ge-tobt, als

*mf*

wie in Zorn und Pein, nun bet - tet sich und

wie in Zorn und Pein, nun bet - tet sich und

glät - tet sich die See und schlum-mert ein.

glät - tet sich die See und schlum-mert ein.

*ritard.*

*ritard.*

*p*

Moderato assai = 𝅗𝅥

Und drü-ben zit-tert der A - bendwind, ein mil-des hei - li - ges Wehn,

Moderato assai = 𝅘𝅥

*p*

Das ist der A - tem Got - - - tes,

das ist der A - tem Got - - - tes, der schwebet ob den

*p*

der schwe - bet ob den Seen, ———— es

Seen, —

küßt der Herr aufs Lo - cken - haupt ———— die schlummern - de See ge -

es küßt der Herr aufs Lo - - - - cken - -

lind, die schlum - mern - de See und

haupt die schlum - mern - de See ———— ge -

*p*

spricht mit säu - seln - dem Se - - gen, ————

lind, und spricht mit säu - seln - dem Se - gen, ————

*mf*

mit säu - seln-dem Se - gen:
mit säu - seln-dem Se - gen: schlaf ru - hig, wil-des Kind,
p
pp
sehlaf ru - hig, wil-des Kind, ru - hig, ru-
ru - hig, ru-
hig, ru - hig!
hig, ru - hig,
p
ru - hig! ritard.
mf
p

# Lied.

(Heine)

Andante = ♪

Die Lo - tos-blu - me äng - stigt sich vor der Son - ne

Andante = ♪

18.

*p*

*sempre legato*

Pracht, und mit ge-senk - tem Haup - te er - war - tet sie träu - mend die

Die Lo - tos-blu-me äng - stigt sich vor der Son - ne Pracht, und

Nacht, und mit ge - senk - tem Haup - - te er -

*p*

mit ge-senk-tem Haup-te er-war-tet sie träu-mend die Nacht.
war-tet sie träu-mend die Nacht.
mf
p
Der Mond der ist ihr Buh-le, der weckt sie mit sei-nem Licht, und ihm ent-
Der Mond der ist ihr Buh-le, der weckt sie mit sei-nem Licht, und ihm ent-
mf
schlei-ert sie freundlich ihr from-mes Blu-menge-sicht; sie blüht und glüht und
schlei-ert sie freundlich ihr from-mes Blu-menge-sicht; sie blüht und glüht und
p

leuch - tet und starrt stumm in die Höh, sie duf - tet und wei - net und

leuch - tet und starrt stumm in die Höh, sie duf - tet und wei - net und

zit - tert vor Lie - be, vor Lie -

zit - tert vor Lie - be, vor Lie -

p

be und Lie - bes - weh!

be und Lie - bes - weh!

mp

p